

Basel SBB. Neue Margarethenbrücke & Perronzugang Margarethen.

SBB:

Thomas Staffelbach, Leiter Bahnknoten Basel

Marko Kern, Gesamtprojektleiter

Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt:

Marc Fevrier, Städtebau & Architektur

Marco Galli, Tiefbauamt

Basel, 30. April 2024



Übersicht.

1. Bestehende Margarethenbrücke:
 - 1.1 Rückblick & Ausblick. 10'
 - 1.2 Fragen aus dem Publikum. 10'

2. Basel SBB West - Neue Margarethenbrücke und Perronzugang Margarethen: 30'
 - 2.1 Warum bauen wir?
 - 2.2 Basisvariante.
 - 2.3 Studienauftragsverfahren.
 - 2.4 Wie geht es weiter?

3. Fragen und Diskussion.



1. Bestehende Margarethenbrücke.



Zusätzliche Stahlträger erlauben wieder Tramverkehr

Bauarbeiten Ab dem 11. März können die BVB die Margarethenbrücke in Basel wieder nutzen.

Basler Zeitung, 17.2.2024

Tram darf Brücke wieder befahren

Die Margarethenbrücke ist stabilisiert. Trams dürfen sie ab Anfang März wieder befahren – aber nur eines aufs Mal.

bz Basel, 17.2.2024

Trams bald wieder auf der Brücke

BASEL Die Margarethenbrücke wird am 11. März wieder für den Tramverkehr geöffnet.

20 Minuten, 19.2.2024

Margarethenbrücke ist wieder offen für Trams

Seit Montag, 11. März 2024 verkehren die Tramlinien 2, 16 und E11 wieder gemäss regulärem

nimmt die SBB so gemäss aktueller Prognose Kosten im Umfang von 2 Millionen Franken

Gundeldinger Zeitung, 13.3.2024

Margarethenbrücke Basel-Stadt

S'erschte Drämmli: Nach langer Sperrung geht's wieder über die Brücke

11.03.2024 11:02 - update 11.03.2024 15:32

Basel jetzt, 11.3.2024

Seit 11. März 2024 fahren wieder Trams über die Margarethenbrücke.

Was ist passiert? Die Legende.

Während **d Rätshbüäse** (BSG) sich gleich schuldig fühlten:

Letschte Frielig simmer im Trois Rois ganz digg go ässe.





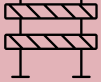

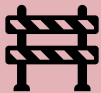
Deert hämmer alles wäggbutzt; Kalorie zem Vergässe.

Mir faare denn uff s Bruederholz im Drämmli wiider zruugg.

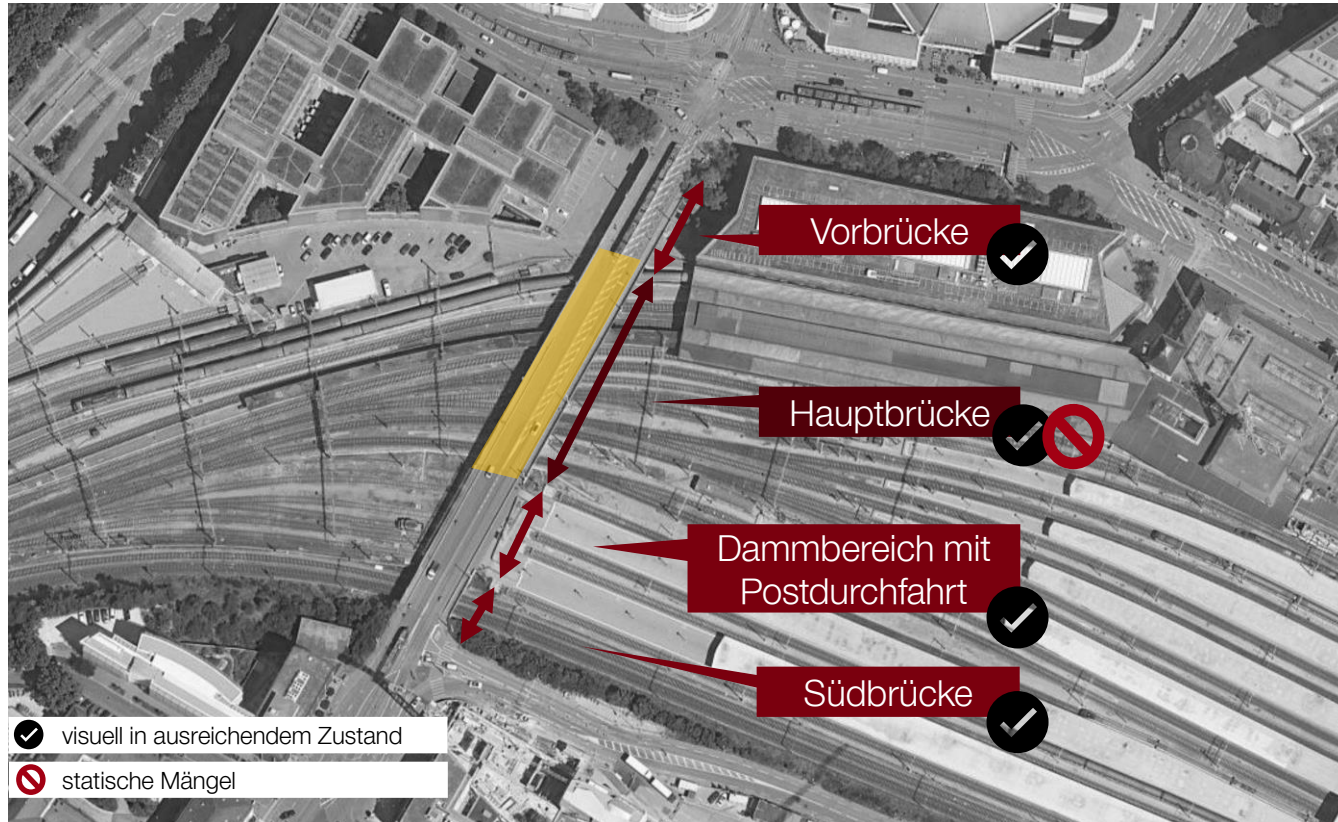
Und sit däm Daag saaniere sie die alt Margrethebrugg.

Gundeldinger Zeitung, 13.3.2024

Was ist passiert? Die unrühmliche Realität.

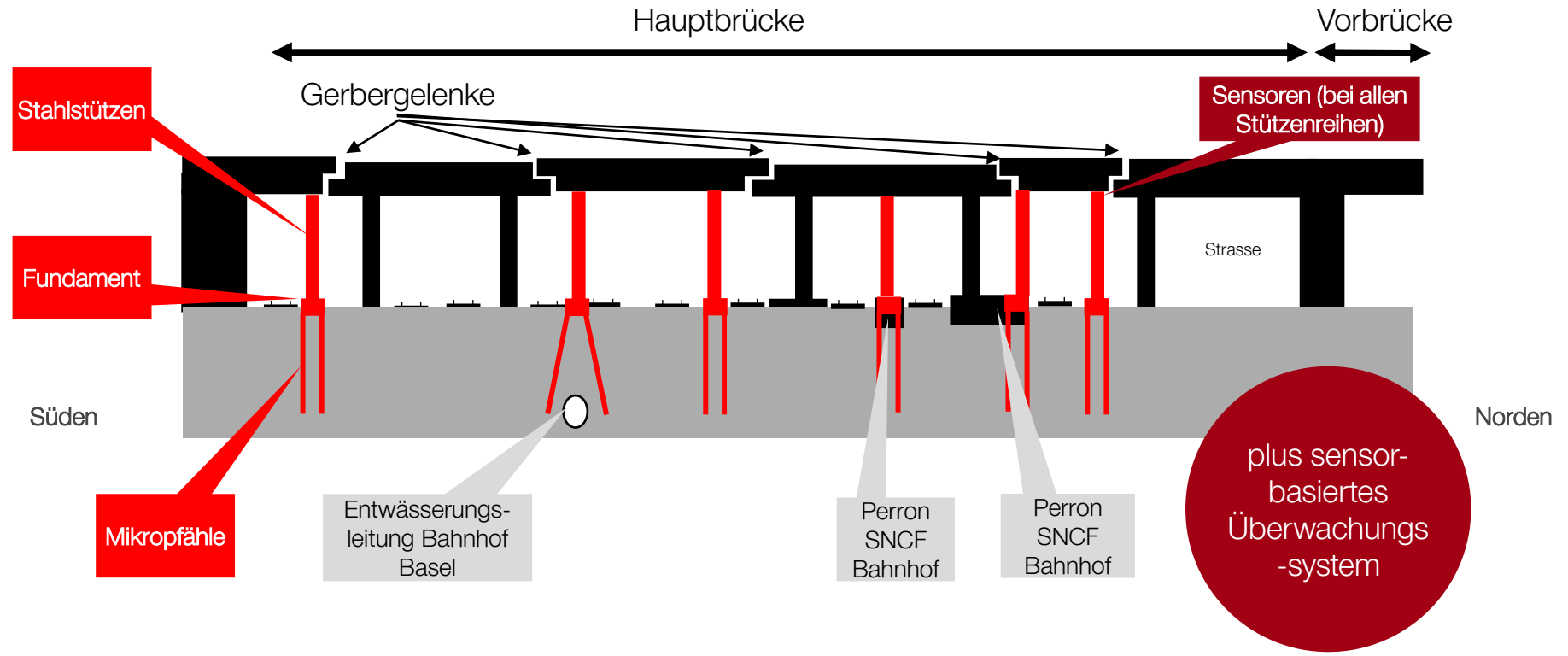
	2016: Kurzstudie inklusive statische Berechnungen. Ergebnis: Restlebensdauer Brücke von 35 Jahren.
	2021: Letzte visuelle Inspektion. Resultat: Klassifizierung der Brücke in die Zustandsklasse 3 («ausreichend»).
	2022: Start Substanzerhaltungsstudie bezüglich Erneuerung der Brücke, inklusive umfassende statische Berechnungen.
	Mai 2023: Resultate Substanzerhaltungsstudie: Tragsicherheit «Gerbergelenke» nach heutigen Normen rechnerisch nicht mehr nachweisbar.
	25. Mai 2023: vorsorgliche Lastbeschränkung (LKW/Bus und Tramkreuzungsverbot).
	Juni 2023: Validierung Resultate durch Expertengruppe. Resultat: Lastbeschränkung muss ausgeweitet werden.
	30. Juni 2023: Ausweitung Lasteinschränkung (Tramverbot).

Margarethenbrücke: Verschiedene Teilbrücken mit unterschiedlichen Zuständen.





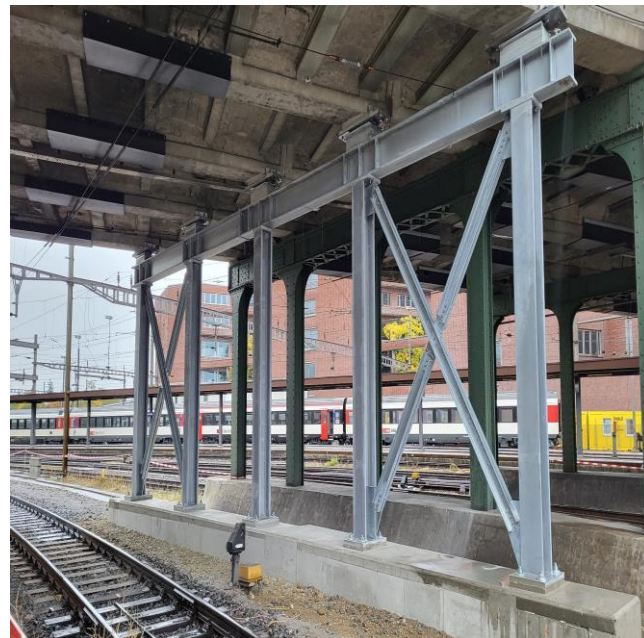
Sofortmassnahmen: Sechs «kraftschlüssige» Stützenreihen für die Hauptbrücke.



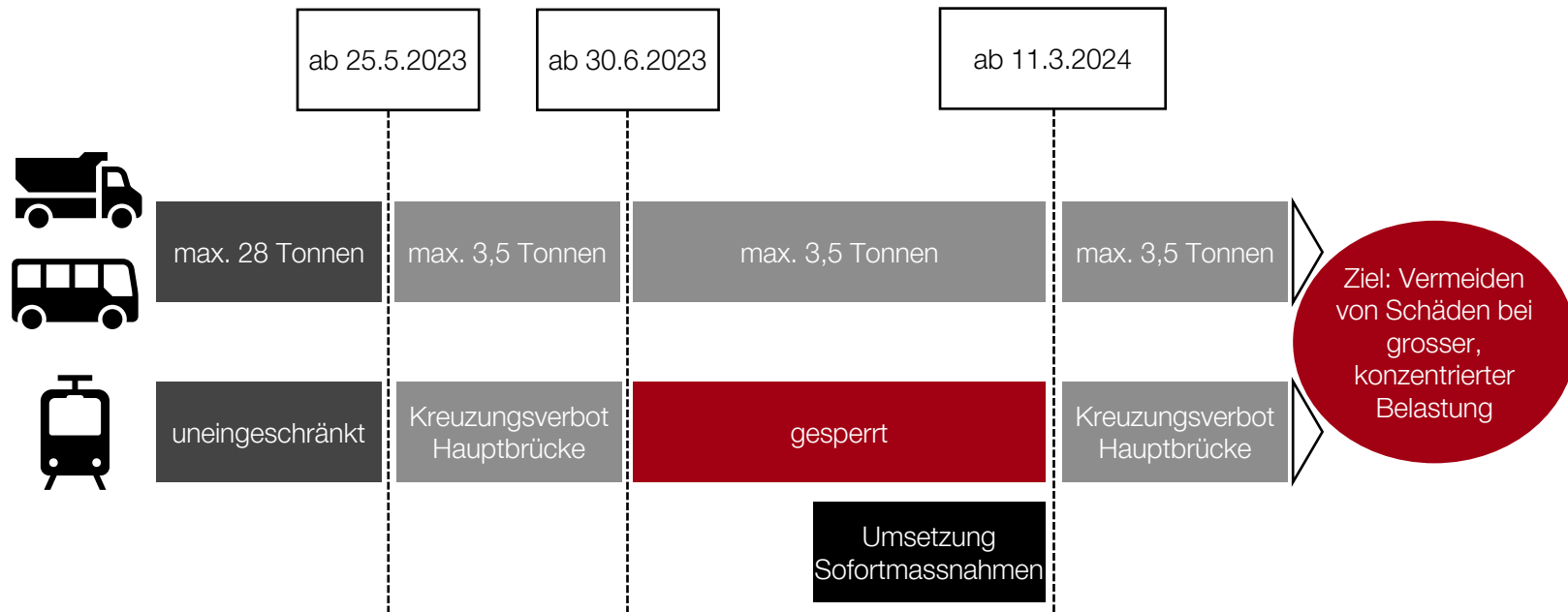
Sofortmassnahmen: Terminplan für Stützen und Sensoren-basiertes Überwachungssystem.



Datum	Schritte
Mai 2023	Beginn der Planung für die Stützenreihen
30.6.2023	Neue Anforderungen gem. Expertenbericht fließen in Planung ein
18.9.2023	Beginn Hauptarbeiten Stützenreihen und Vorarbeiten Überwachungssystem
20.12.2023	Abschluss Hauptarbeiten Stützenreihen
Bis Febr. 2024	Erarbeitung und Abstimmung Überwachungskonzept
Bis März 2024	Kalibrierung und Inbetriebnahme Überwachungssystem
11.3.2024	Wiedereröffnung Brücke für Tramverkehr (mit Kreuzungsverbot)



Margarethenbrücke: Gewichtsbeschränkung für den motorisierten Verkehr bleibt.



Wie geht es nun weiter?

Folgende Schritte werden aktuell untersucht resp. geplant:

- **Massnahme:** Vorprojekt für zusätzliche, mittelfristig wirksame Sanierungsmöglichkeiten:
 - Gerbergelenke verstärken.
 - Hilfsbrücke hinsichtlich Neubau Margarethenbrücke vorziehen.
- **Ziel:** uneingeschränkte Nutzung der bestehenden Brücke ermöglichen und Rückbau der Stützenreihen.
- **Termine:**
 - Sommer 2024: Vorliegen erster Resultate.
 - Noch offen: Termine für weitere Projektierung und Umsetzung.

Parallel: Planung neue Margarethenbrücke gemeinsam mit Perronzugang Margarethen

Wir bitten Sie um Entschuldigung.

Wie bei den Sofortmassnahmen setzen wir alle daran, auf
Worte Taten folgen zu folgen zu lassen.



Haben Sie Fragen? Bitte sehr, nur zu.

Weitere Infos auf [sbb.ch/margarethenbruecke](https://www.sbb.ch/margarethenbruecke)

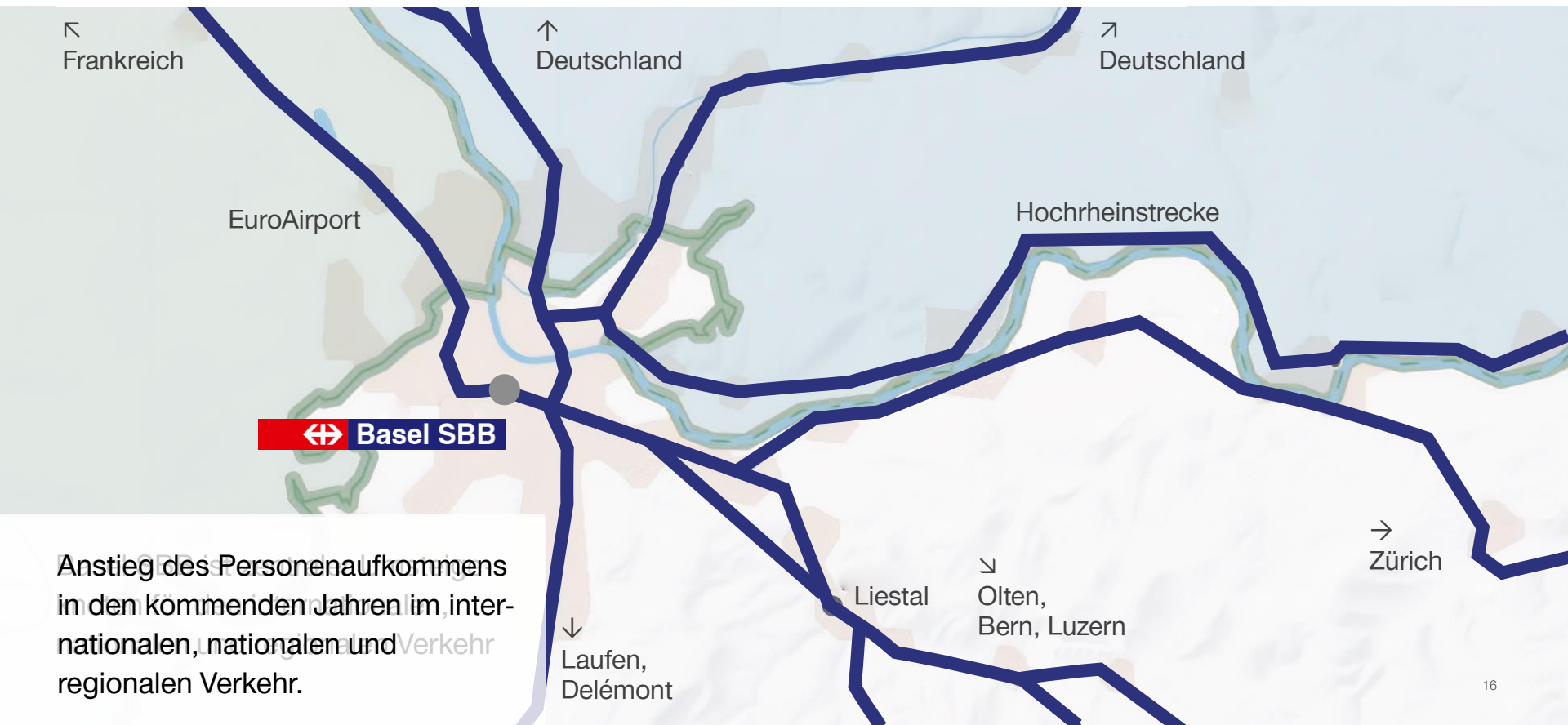
2. Basel SBB West

Neue Margarethenbrücke und Perronzugang Margarethen.

2.1

Warum bauen wir?

Ausgangslage.

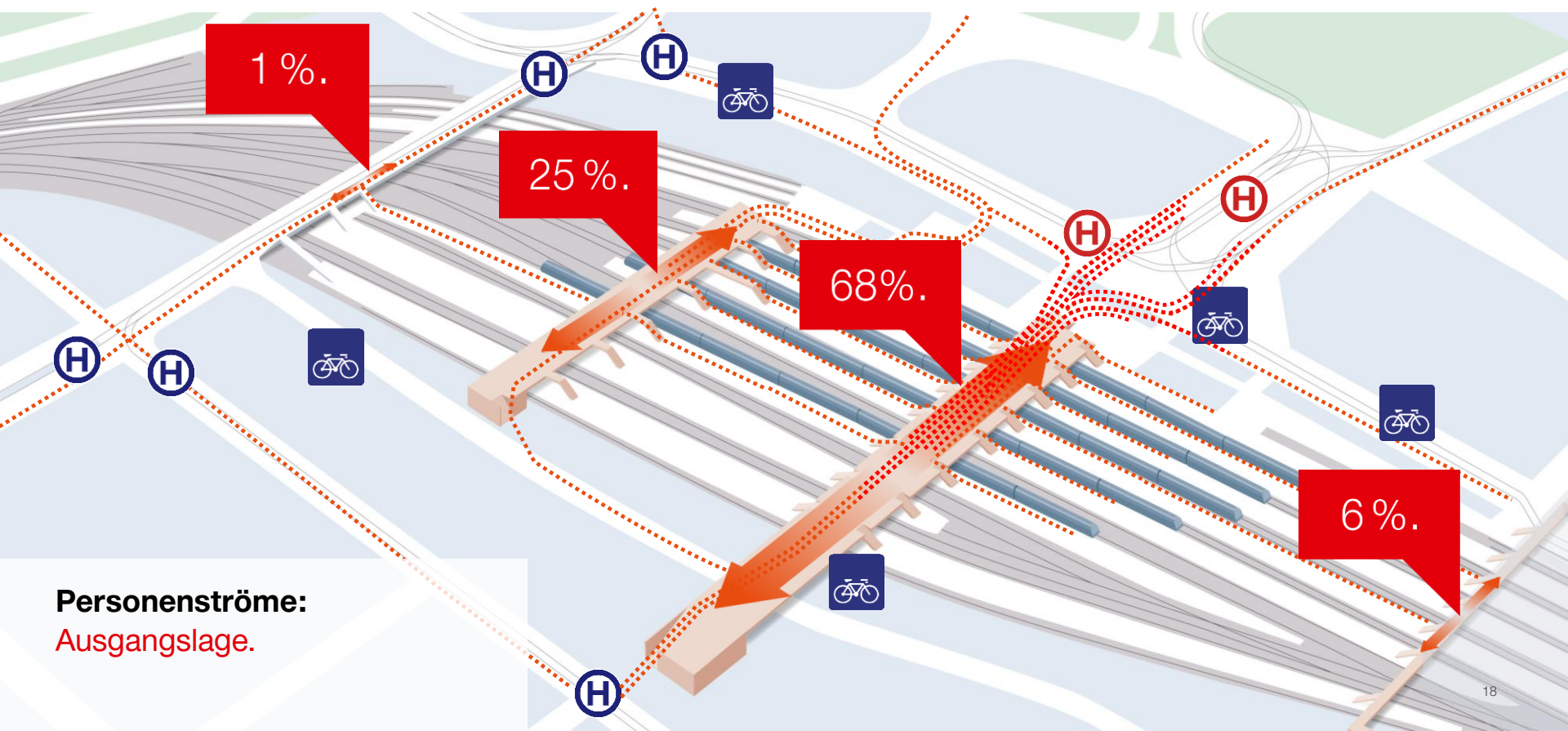


Anstieg des Personenaufkommens in den kommenden Jahren im internationalen, nationalen und regionalen Verkehr.

Ausgangslage. Ende 2025.
Leistungssteigerung. Provisorische Passerelle.

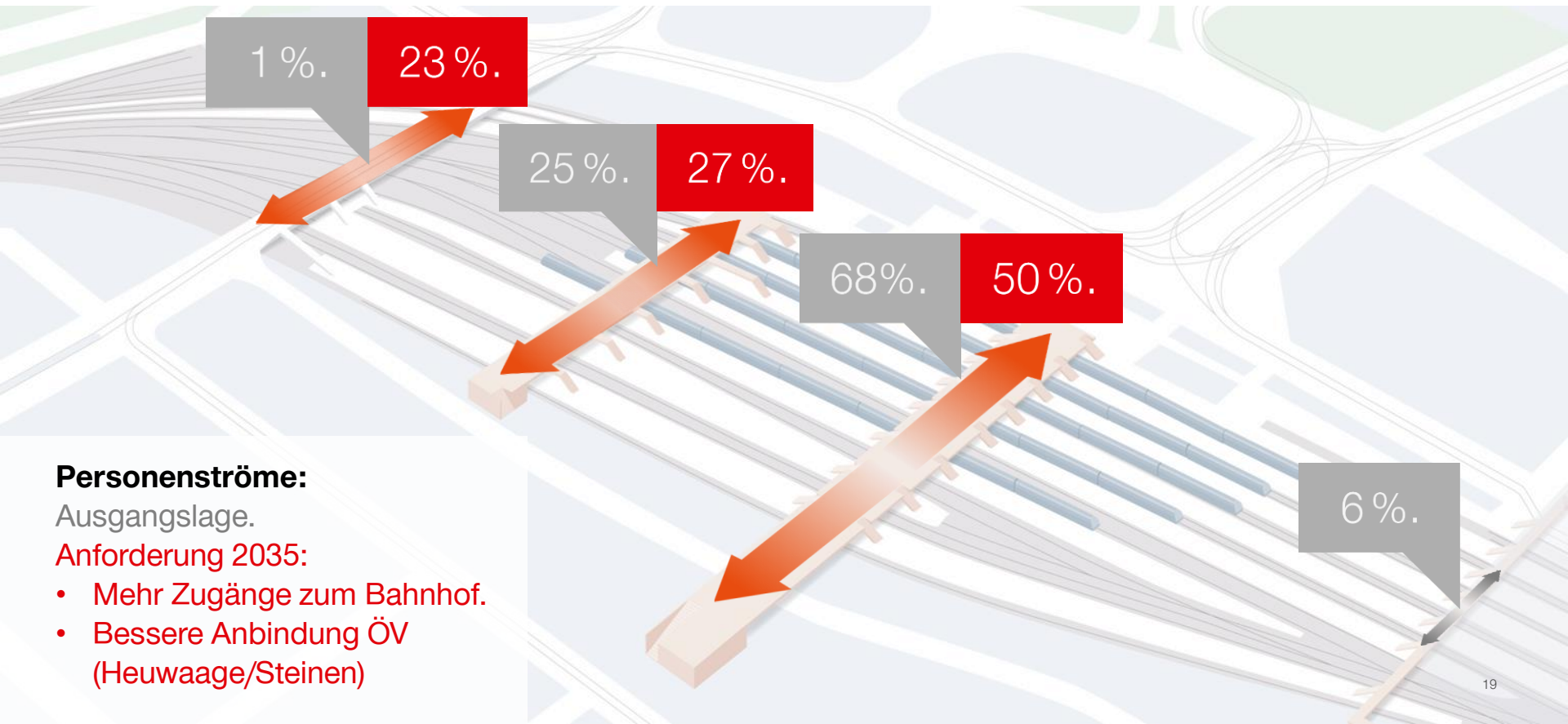


Ausgangslage. Ende 2025.
Leistungssteigerung. Provisorische Passerelle.



Personenströme:
Ausgangslage.

SBB: Angebotsschritt 2035. Mehr Zug. Mehr Reisende. Lösung: Westverschiebung des Bahnhofszugangs.



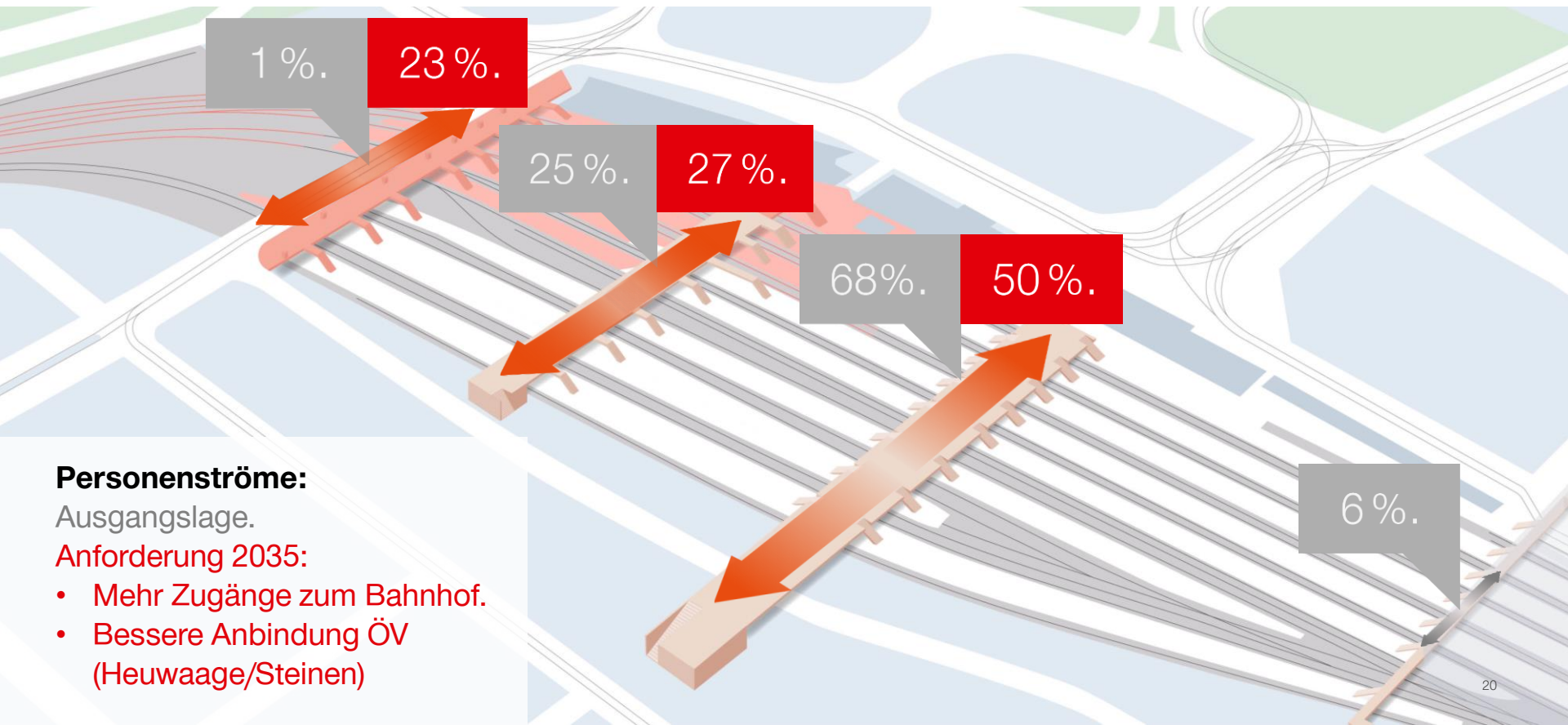
Personenströme:

Ausgangslage.

Anforderung 2035:

- Mehr Zugänge zum Bahnhof.
- Bessere Anbindung ÖV (Heuwaage/Steinen)

SBB: Angebotsschritt 2035. Mehr Zug. Mehr Reisende. Lösung: Westverschiebung Bahnhofszugang.



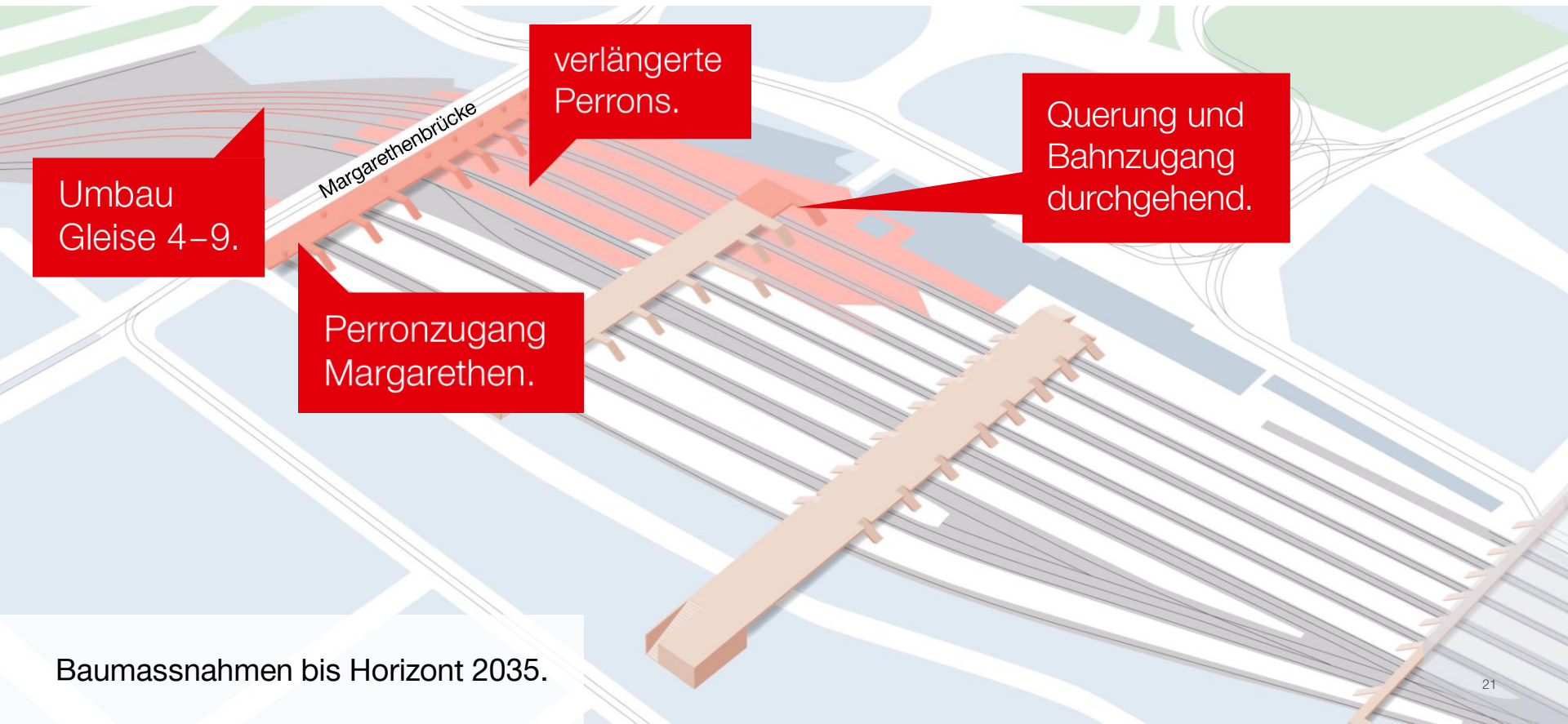
Personenströme:

Ausgangslage.

Anforderung 2035:

- Mehr Zugänge zum Bahnhof.
- Bessere Anbindung ÖV (Heuwaage/Steinen)

SBB: Angebotsschritt 2035. Mehr Zug. Mehr Reisende. Lösung: Perronzugang Margarethen.



Umbau
Gleise 4–9.

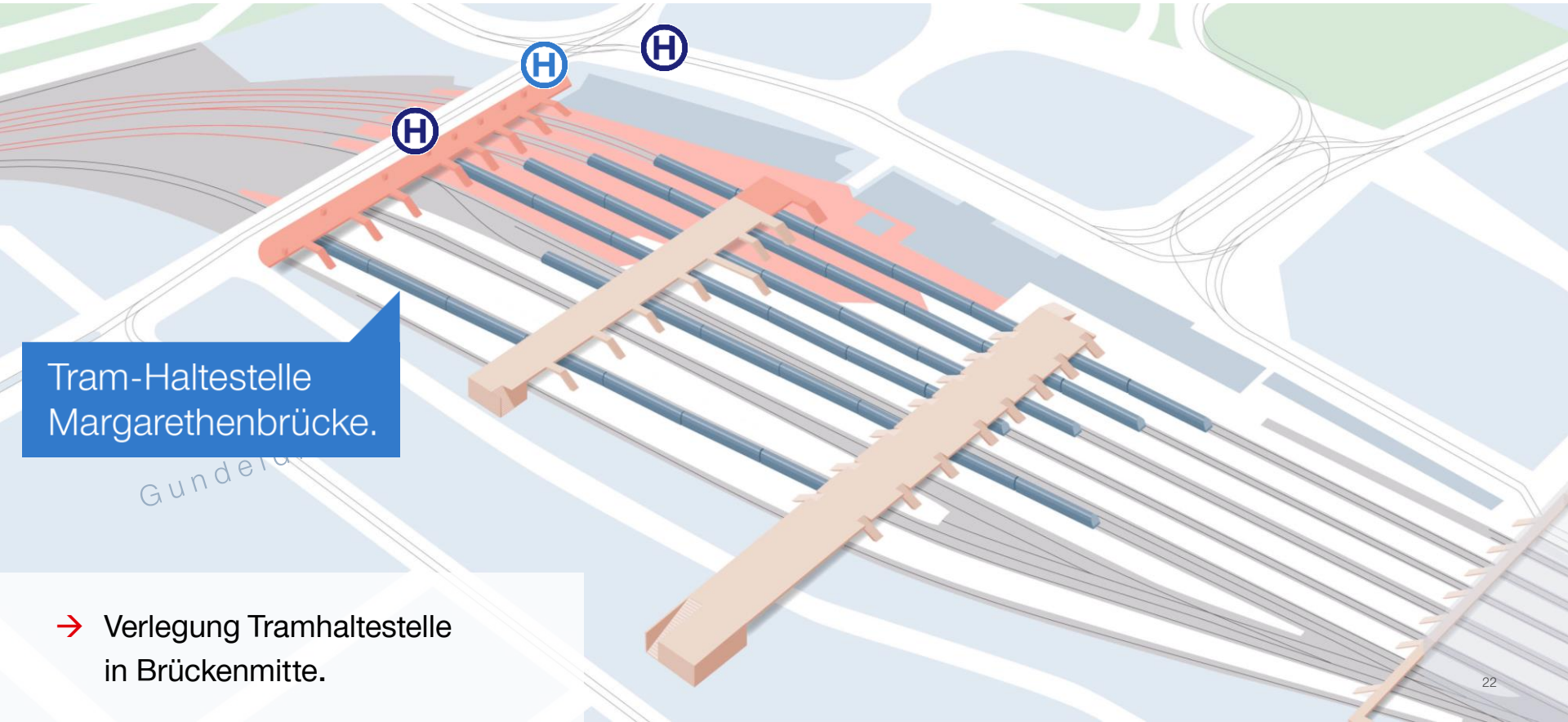
Perronzugang
Margarethen.

verlängerte
Perrons.

Querung und
Bahnzugang
durchgehend.

Baumassnahmen bis Horizont 2035.

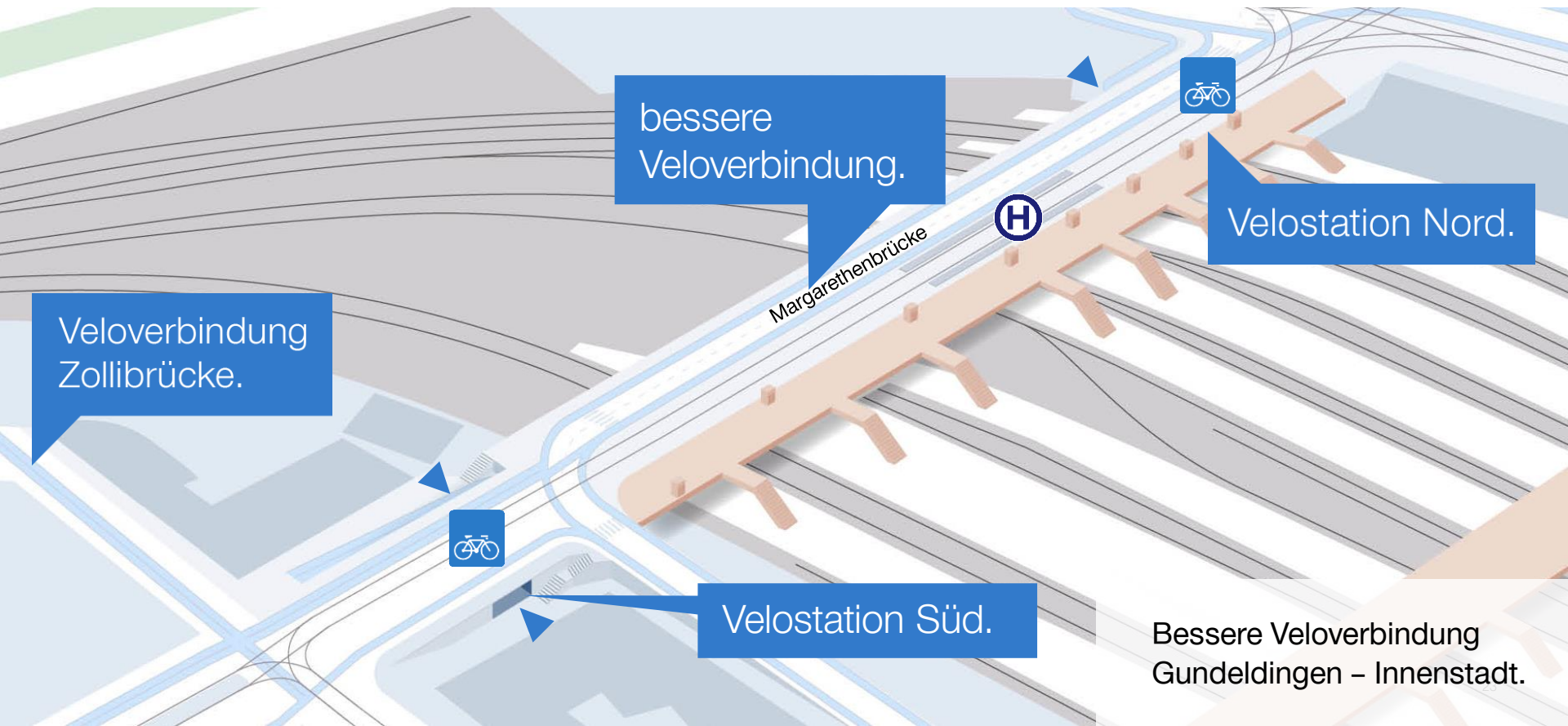
Kanton Basel-Stadt: Zielzustand 2035. Mehr Tram. Mehr Velo. Lösung: Neubau Margarethenbrücke.



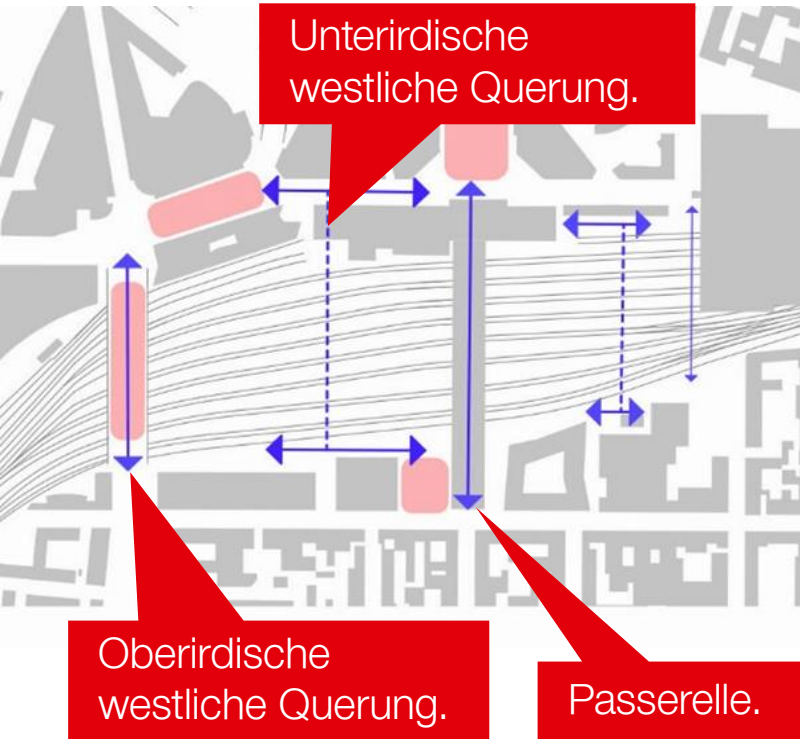
Tram-Haltestelle
Margarethenbrücke.

→ Verlegung Tramhaltestelle
in Brückenmitte.

Kanton Basel-Stadt: Zielzustand 2035. Mehr Tram. Mehr Velo. Lösung: Neubau Margarethenbrücke.



Kurzer Rückblick.



2019 Ergebnis aus Fünfpunkteplan:

- Mehrere Querungen im Bahnhof Basel SBB nötig.
- Priorität: Querung westlich der Passerelle.

Ausbauschritt 2035 des Bundes: Aufnahme zusätzliche Querung.

Start Studie, ob zuerst ober- oder unterirdisch.

2022 Bund:

- oberirdische Querung „Perronzugang Margarethen“ gewählt.
- grünes Licht für Start Planungsphase «Vorprojekt».

2022 – 2023

Bündelung mit Planung «Neue Margarethenbrücke» zur Basisvariante.

2.2 Basisvariante

vereint technische Anforderungen ohne Städtebau.

SBB:	2035 und Zielzustand.
Basel-Stadt:	2035 und Zielzustand 2050+. Aufwärtskompatibilität.

Die Basisvariante: Anforderungen SBB im Ausbauschnitt 2035, Anforderungen Basel Stadt im Zielzustand 2035.



Strassenebene

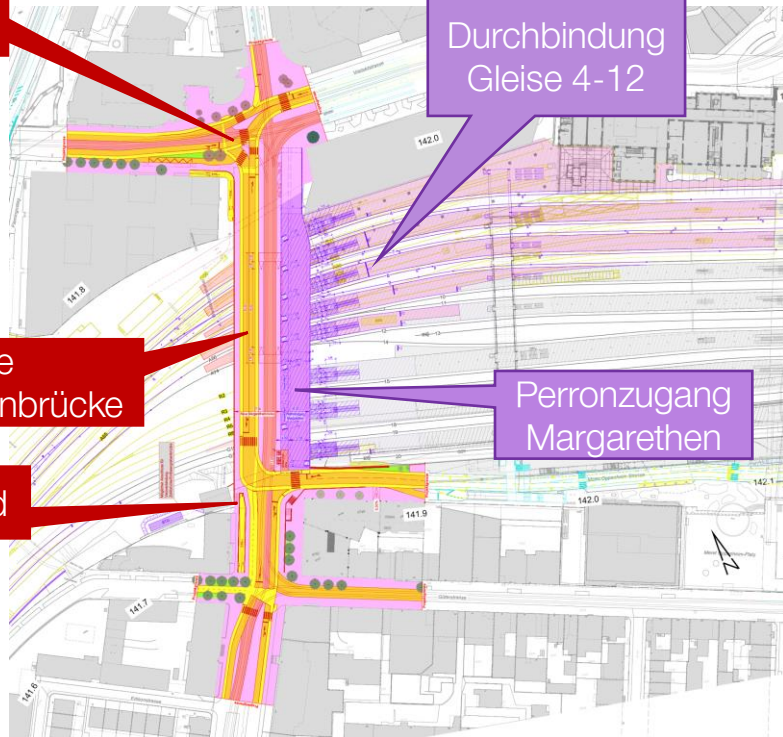
Knoten
Nord

Durchbindung
Gleise 4-12

Neue
Margarethenbrücke

Perronzugang
Margarethen

Knoten
Süd



Perronebene

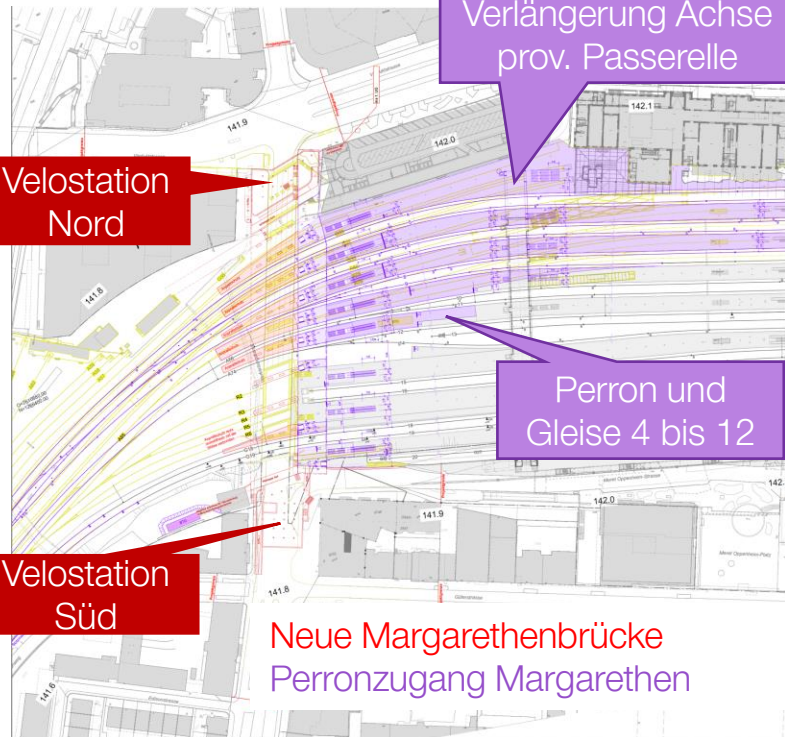
Verlängerung Achse
prov. Passerelle

Velostation
Nord

Perron und
Gleise 4 bis 12

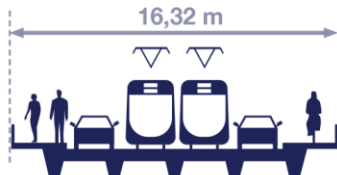
Velostation
Süd

Neue Margarethenbrücke
Perronzugang Margarethen



Die Basisvariante: Anforderungen Basel Stadt an neue Margartethenbrücke mit drei möglichen Nutzungslayouts.

Heute



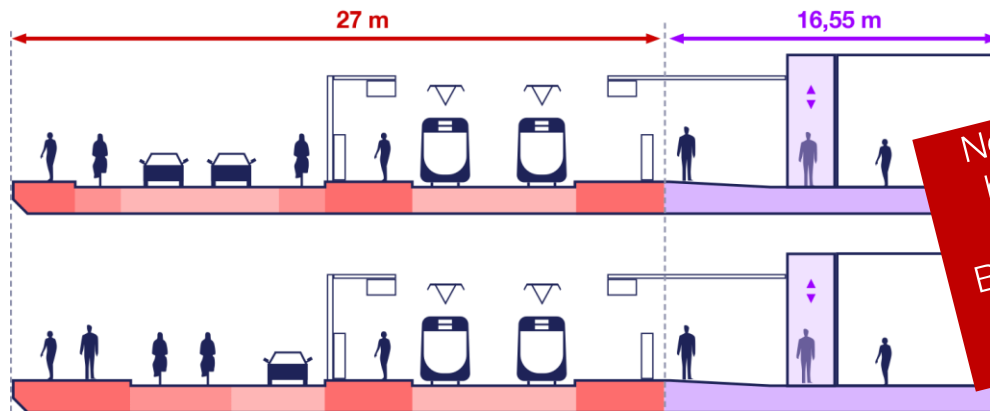
2035

Motorisierter Verkehr:

Gegenverkehr

oder

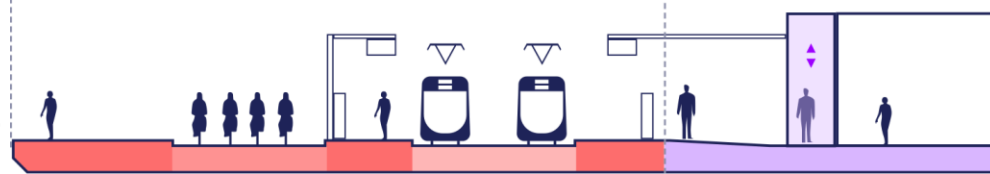
Einbahnstrasse



Neue Margarethenbrücke nachhaltig geplant, je nach Bedürfnis Basel-Stadt (politischer Entscheid offen)

Zielzustand

Kein motorisierter Verkehr?



Neue Margarethenbrücke

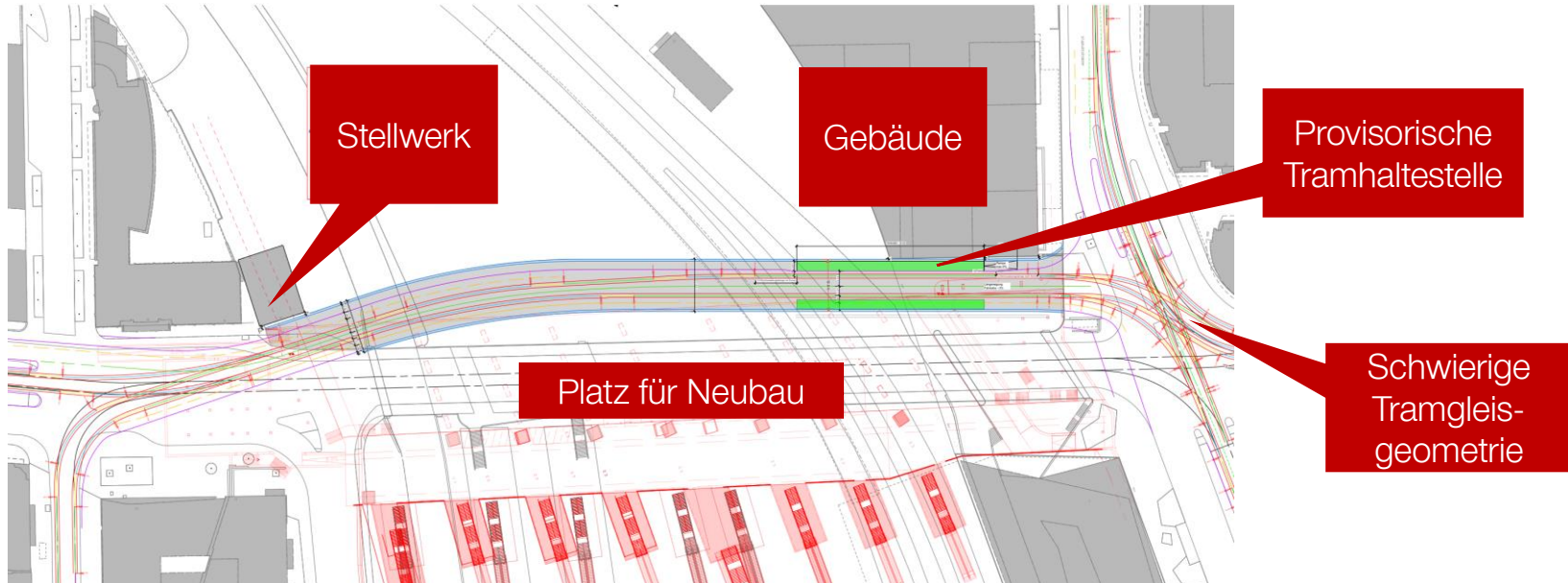
Perronzugang Margarethen

Basisvariante: Projektperimeter 2035. Hier bauen wir.



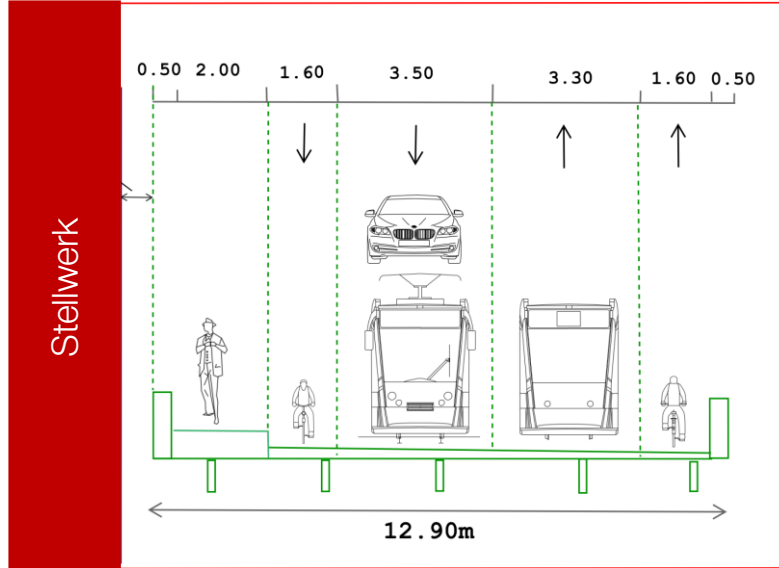
Hilfsbrücke.

- Platz für Brückenneubau schaffen.
- BVB benötigt durchgehend zwei Gleise.
- Veloverbindung muss aufrechterhalten werden.

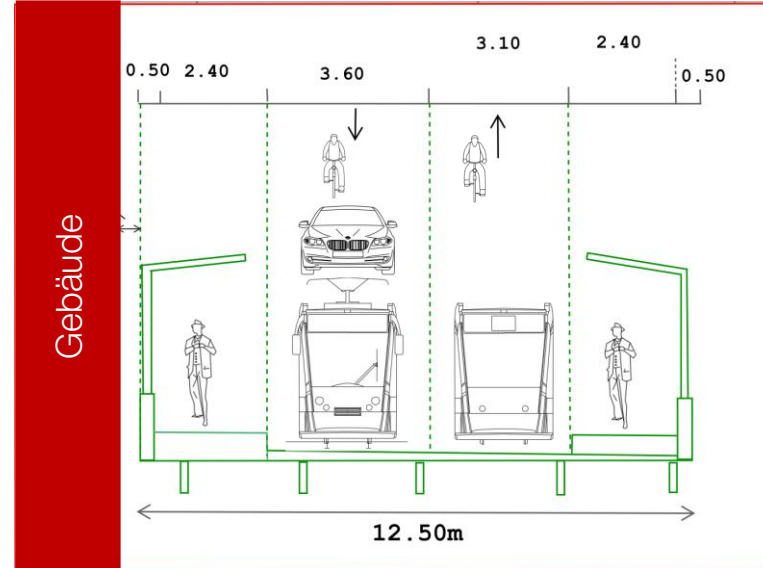


Hilfsbrücke.

- Margarethenbrücke ist Notfallachse und Stadtverbindung mit uneingeschränktem Lkw-Verkehr. Aus Platzgründen nur Fahrtrichtung Nord-Süd für motorisierten Verkehr.
- Trennung Velo von Motorisiertem Verkehr/Tram.
- Bei provisorischer Haltestelle aus Platzgründen Mischverkehr.



Querschnitt



Querschnitt bei provisorischer Haltestelle

Kosten.



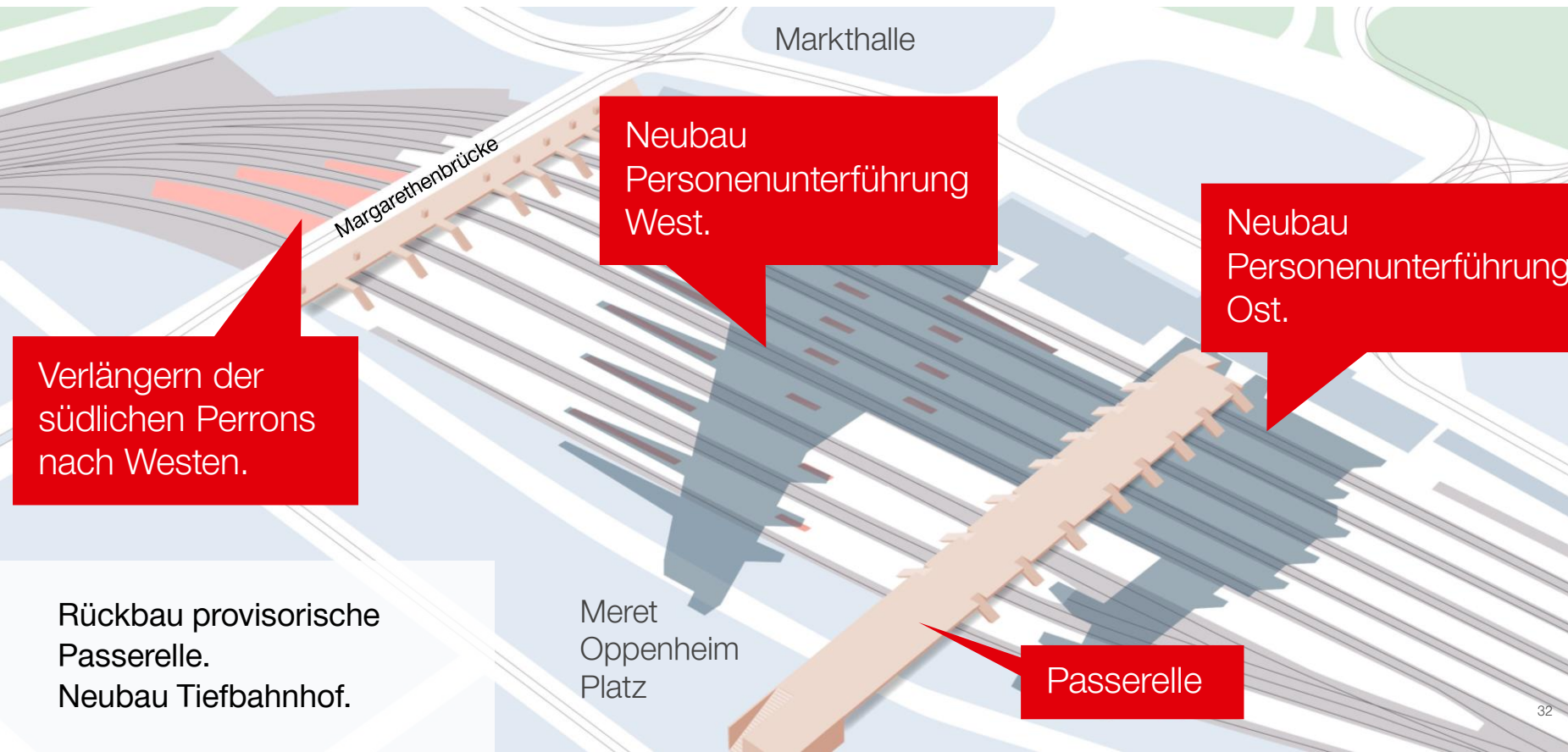
Perronzugang Margarethen

- Kostenprognose: CHF 160 Mio. (Stand Dez. 2023)
- Finanzierung: Ausbauschnitt 2035 des Bundes

Neue Margarethenbrücke

- Kostenprognose: niedriger bis mittlerer, dreistelliger Millionenbetrag
- Finanzierung: Basel-Stadt und Bund noch offen

SBB: Zielzustand 2050+.



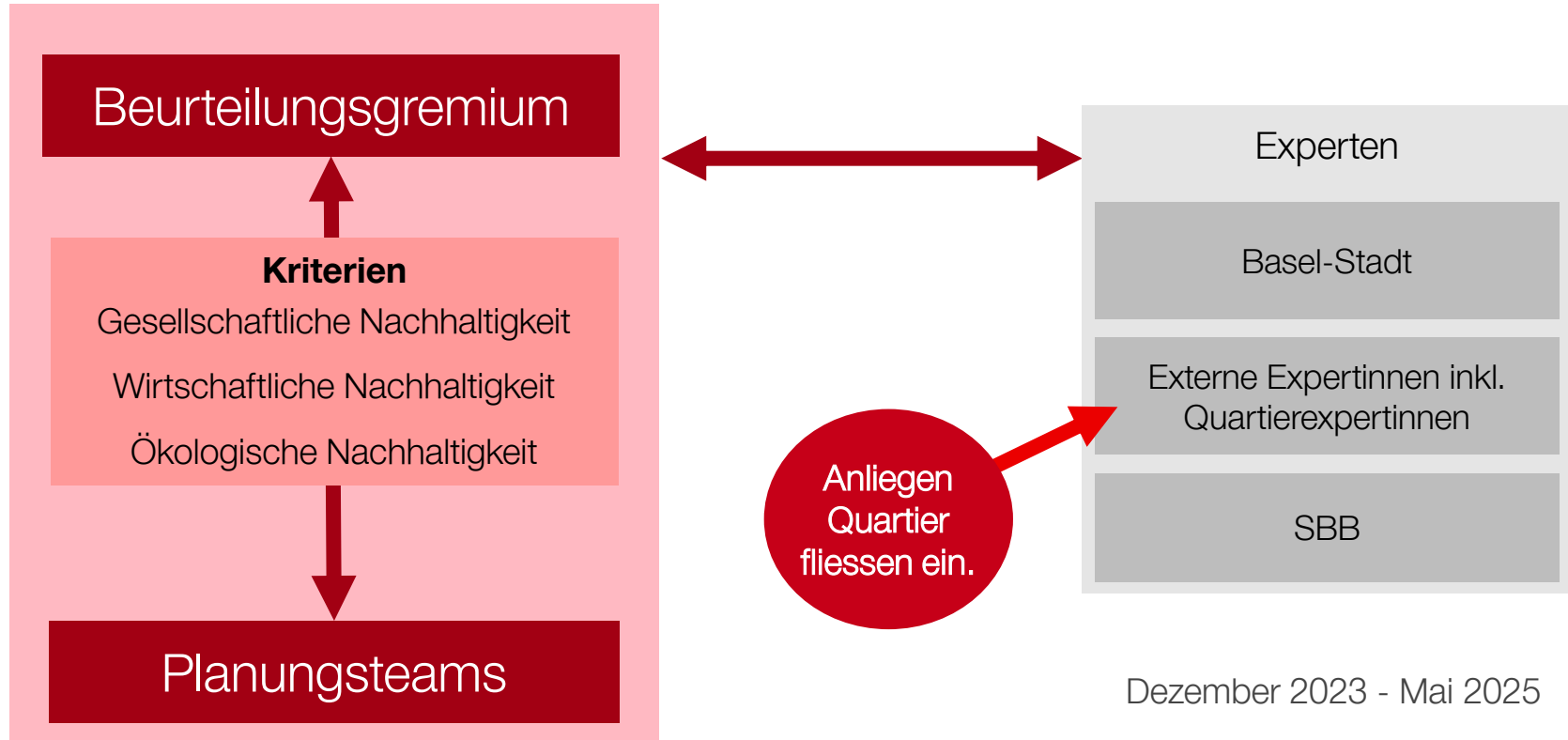
2.3

Studienauftrags- verfahren.

2035 und aufwärtskompatibel.
Schwerpunkt Städtebau.

Fachleute Städtebau, Architektur, Denkmalpflege,
Bauingenieurwesen, Landschaftsarchitektur,
Bauphasenplanung sind gefragt.

Studienauftragsverfahren: Die Gremien und Kriterien.



Aufgabe Studienauftrag: Entwurf Bauwerke mit Witterungsschutz.

Perronzugang
Margarethen.

Halle SNCF.

Bereich
Witterungsschutz.

Neue
Margarethenbrücke
mit Velostationen.

Margarethenbrücke

Finden einer städtebaulichen,
architektonischen, denkmalpflegerischen,
ingenieurtechnischen,
landschaftsarchitektonischen und
nachhaltigen Lösung.

Querungsachse
wird für sicheren
Bahnhofsbetrieb
benötigt.

Aufgabe Studienauftrag: Lösungssuche Halle SNCF als ein zentraler Punkt.



Steht unter kantonalem Denkmalschutz.

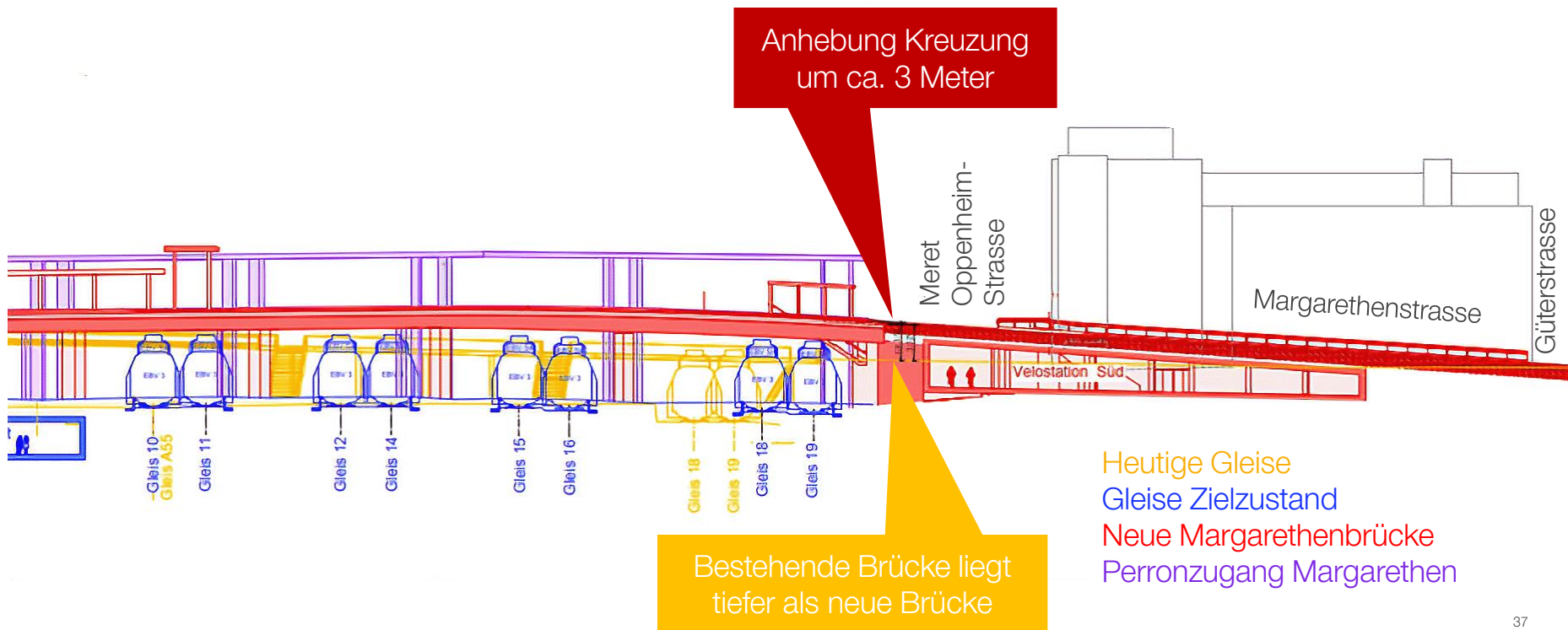
In Prüfung: Varianten mit Erhalt und Eingriffen oder ohne Erhalt vor Ort.

Aber: alle Eingriffe nur mit begründeten Nachweisen und strengen Auflagen.

Enge Begleitung durch interne und externe Fachstellen für Denkmalpflege.

Mit ein Grund für Lösungssuche via «Studienauftragsverfahren».

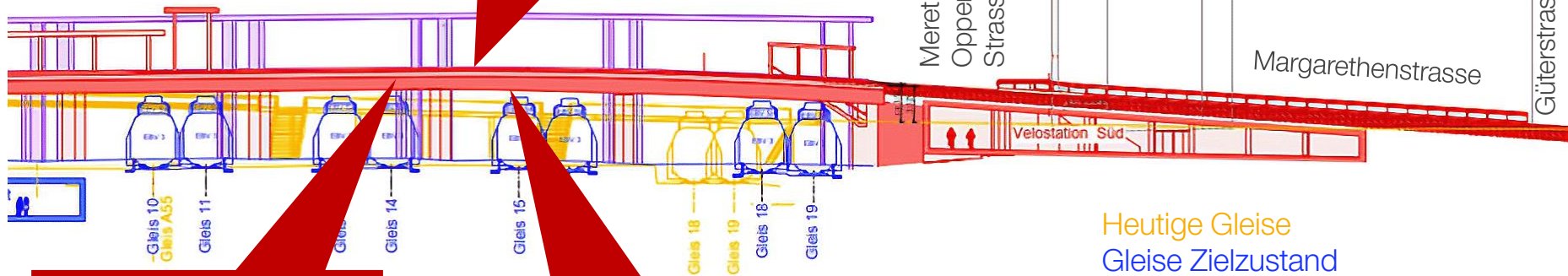
Aufgabe Studienauftrag: Städtebauliche Lösung für Anhebung Kreuzung.



Aufgabe Studienauftrag: Ausgangslage für die Konzeption der neuen Brücke.



Oberkante Brücke durch
Tramgleise definiert
(Steigung Tramgleise)



Dazwischen ist Platz für
die Brückenkonstruktion

Unterkante Brücke durch
Gleise SBB definiert

Heutige Gleise
Gleise Zielzustand
Neue Margarethenbrücke
Perronzugang Margarethen

Aufgabe Studienauftrag: Städtebauliche Lösung für Anhebung Kreuzung.

Die Teams entwerfen/prüfen im Studienauftrag:

- Anbindung Velostationen.
- Städtebaulichen Raum und Wohn- und Nutzungsqualität im Kreuzungsbereich.



2.4

Wie geht es weiter?

Finanzierung Perronzugang Margarethen gesichert.
Finanzierung Neue Margarethenbrücke offen.

Terminplan 2035.

Finanzierung Vor-/Bauprojekt:

→ Grosser Rat: Ratschlag 1

→ Bundesamt für Verkehr:

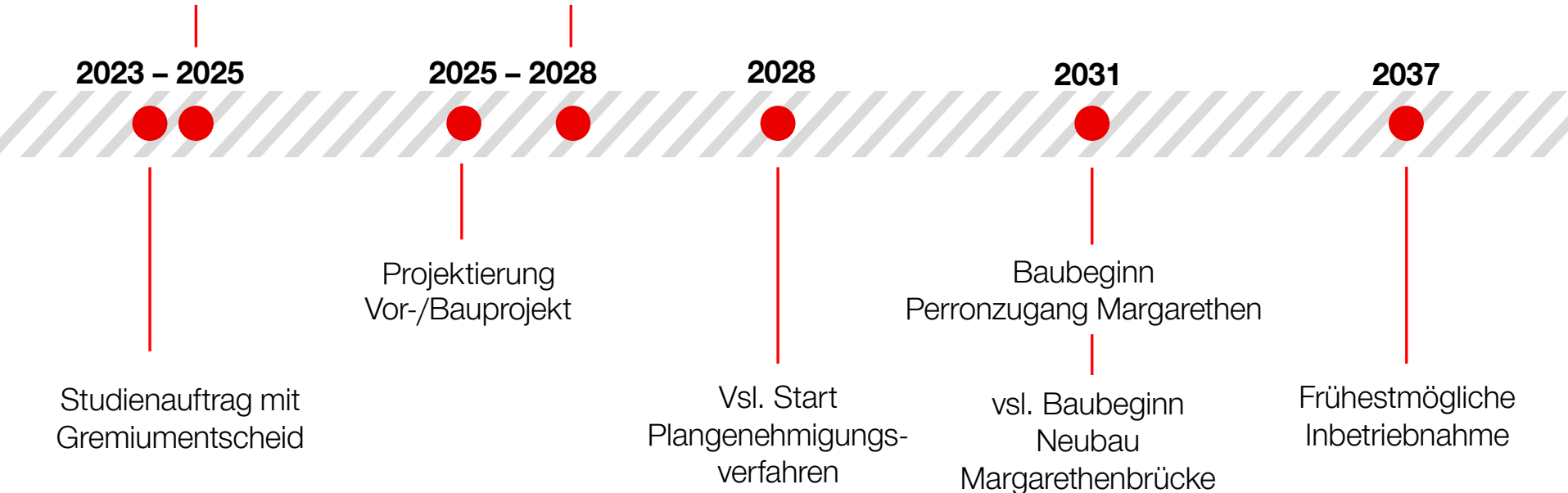
Finanzierungsvereinbarung 2

Finanzierung Realisierung:

→ Grosser Rat: Ratschlag 2

→ Bundesamt für Verkehr:

Finanzierungsvereinbarung 3





Haben Sie Fragen? Bitte sehr, nur zu.
Weitere Infos auf sbb.ch/basel-west